



29. November 2007

„Gruppenarbeit bewirkt soziale Sicherheit und weckt Kreativität. Sie schafft die Verbindung zwischen Individuum und Gesellschaft“

- 40 Jahre DAGG: Tagung und Festakt am 1. Dezember in Berlin

„1.200 Mitglieder hat der Deutsche Arbeitskreis für Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik (DAGG) heute, seine Sektionen organisieren einen lebendigen Austausch und bieten Tagungen auf hohem fachlichen Niveau. Der DAGG hat in diesem Jahr mit den Richtlinien für die "Basisqualifikation - Professionell mit Gruppen arbeiten" einen Standard entwickelt, der Gruppenkompetenz vermittelt.“, berichtet Dr. Hella Gephart über den DAGG im Jahr 2007.

„40 Jahre DAGG. Metamorphosen der Gruppe – eine Herausforderung für die Zukunft“ lautet der Titel der Tagung zum 40-jährigen Bestehen des DAGG.

Drei Vorträge prägen den fachlichen Teil des Tages: „Die Grenzen der Gruppe... und die Möglichkeiten ihrer Überwindungen“ von Prof. Dr. Stefan Kühl, Soziologe, Universität Bielefeld; „Von der analytischen Gruppentherapie zur gruppenanalytischen Supervision und Organisationsberatung“ von Prof. Dr. Ulrich Schultz-Venrath, Mitglied in der Sektion Analytische Gruppenpsychotherapie im DAGG und „Wen interessiert noch die Gruppendynamik? Eine Zwischenbilanz aus der Arbeitswelt“ von Dr. Cornelia Edding Autorin und Beraterin, Mitglied in der Sektion Gruppendynamik des DAGG.

Professor Dr. Volker Tschuschke, Universität Köln, wird die Ergebnisse der PAGE-Studie (PAGE steht für **Projekt Ambulante Gruppenpsychotherapie-Evaluation**), mit der sieben Jahre lang die Effektivität von Therapiegruppen untersucht worden ist, vorstellen.

Nach einer Diskussion der Beiträge am Nachmittag, lädt der DAGG ab 16.30 Uhr zu einem Festakt zum 40-jährigen Bestehen ein.

1967 wurde der Deutsche Arbeitskreis für Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik (DAGG) als Fachverband für professionelle, wissenschaftlich anerkannte Arbeit mit Gruppen gegründet. Im **DAGG** sollen in vielfältiger Weise die besonderen Qualitäten der Arbeit in und mit Gruppen interdisziplinär reflektiert, validiert und der Öffentlichkeit vermittelt werden. Der **DAGG** setzt sich zusammen aus sechs

Eingetragener Verein, Sitz: Karlsruhe

Geschäftsstelle: Landaustr. 18, 34121 Kassel, Tel/Fax: +49 (561) 28 45 67 / 28 44 18, dagg.ks@t-online.de, www.dagg.de

Verantwortlich i.S.d.P.: Geschäftsführender Vorstand: Dr. Hella Gephart, Geislarstr. 28, 53225 Bonn, e-mail: hella.gephart@dagg.de

Sektionen für verschiedene Berufe, Methoden und Anwendungsfelder: Analytische Gruppenpsychotherapie, Gruppendynamik, Gruppenmethoden in Klinik und Praxis, Psychodrama, Sozialtherapie und psychosoziale Praxis und Intendierte dynamische Gruppenpsychotherapie.

Der DAGG als einziger Fachverband für Gruppenkompetenz in Deutschland

- bietet kompetente, langjährig erfahrene Ausbilder und Ausbilderinnen,
- entwickelt die Qualitätsstandards fort und unterzieht jedes Angebot einer entsprechenden Akkreditierung,
- bietet mit der Basisqualifikation eine kompakte Weiterbildung, in der Gruppentheorien, methodisches Repertoire, die Erweiterung der persönlichen Gruppenkompetenz und die Reflexion des Praxistransfers ineinander greifen.

Für Rückfragen: Dr. Hella Gephart, Vorsitzende des DAGG, 0177 / 7494326, www.dagg.de